Liebe Freundinnen und Freunde in unseren Pfarrgemeinden St. Elisabeth, St. Florian, St. Thekla und Wieden-Paulaner

... in unserer gemeinsamen Pfarre zur Frohen Botschaft!
¡Queridos cristianos de nuestra comunidad latinoamericana (... für unsere Lateinamerikanische Gemeinde, in St. Florian zu Hause)!

Heuer/Heute fällt das wichtige Fest "Darstellung des Herrn" (vormals "Mariä Lichtmess") auf den heutigen Sonntag; ein Fest, das so bedeutsam ist (bis vor das 2. Vatikanische Konzil ging da erst die Weihnachtszeit zu Ende), dass es liturgisch sogar den Sonntag "verdrängt"!

Das Fest am 40. Tag nach der Geburt des Herrn wurde das Fest in Jerusalem mindestens seit Anfang des 5. Jahrhunderts gefeiert, "mit gleicher Freude wie Ostern begangen" (Bericht der Pilgerin Aetheria). In Rom wurde es um 650 eingeführt.

Der Festinhalt ist vom Fest-Evangelium her gegeben (Lk 2,22-40). Im Osten wurde es als "Fest der Begegnung des Herrn" verstanden: Der Messias kommt in seinen Tempel und begegnet dem Gottesvolk des Alten Bundes, vertreten durch Simeon und Hanna. Im Westen wurde es mehr ein Marienfest: "Reinigung Marias" nach dem jüdischen Gesetz (Lev 12). Kerzenweihe und Lichterprozession kamen erst später hinzu. Seit der Liturgiereform der 1960er-Jahre wird "Mariä Lichtmess" auch in der römischen (unserer) Kirche wieder als "Herren-Fest" gefeiert: "Darstellung des Herrn" – weitere Infos <u>HIER</u>!

Was war...

Für die "Lange Nacht der Kirchen" (Fr, 23. 5. 2025 in unserer Paulanerkirche) ist ein "Streitgespräch" zu **Irene Harand** (nach ihr ist der Platz vor unserer Paulanerkirche benannt) geplant: Zwischen Onkel und Neffe Marboe zu ihrer Person, die große Stärken zeigt (engagierter und lauter Widerspruch gegen Hitler), aber auch Schattenseiten. Im ORF-Fernsehen lief unter "kreuz und quer" eine Dokumentation zu ihrem Kampf – nachzusehen HIER!

Die **Schöpfungsgeschichte für Kinder** war vergangenen Sa, 25. 1. 2025 ein spannender Nachmittag im Pfarrsaal St. Elisabeth – eine echte Möglichkeit, selbst in das liebevolle Gestalten und Beleben der Welt einzusteigen. Foto & Bericht HIER!

Liturgische Kreativ-Werkstatt (LKW) am Dienstag: Unsere "Morgen-D/Tankstelle" am 1. Fr / mon in der Paulanerkirche wird für's 2. Semester von 6 auf 6:30 Uhr verlegt – und die Werbung verstärkt. Weiter dran sind wir an der Idee "Gottesfeiern in einfacher Sprache".

Vermögens-Verwaltungs-Rat (VVR) ebenso am Dienstag: Erstes Hauptthema: Unterstützungsoptionen für die Weiterführung des "Weltladens Rennweg", der zutiefst in unserem Sinne wirkt – wir sind an weiteren Gesprächen und Überlegungen dran. Die Finanzaufteilung bei Bauvorhaben in

den Pfarrgemeinden wurde genauer definiert (wird dann für jedes Projekt einzeln mit dem GA abgeklärt), eine diözesane Sonderförderung für Heizungsumstellungen und Wärmedämmung aus Kirchenbeitragsmittel wird für uns anzuwenden überlegt.

Einige anstehende Groß-Bauprojekte (Dachverblechung Pfarrhaus St. Elisabeth; Sanierung Kirchendach St. Florian; Photovoltaik auf Kirchendach St. Florian; Turm-Verblechung Paulanerkirche; Sanierung Verkündigungskapelle Paulanerkirche) wurden diözesan bestätigt: 1/3 der Kosten wird aus Kirchenbeitragsmittel übernommen; ... all diese Dinge werden in den nächsten Wochen/Monaten in Bewegung gesetzt.

Danke an alle, die sich bei der **Online-Umfrage zum FroBo** *liwe* durch die letzten 2 Wochen beteiligt haben: Die Rückmeldungen werden in der nächsten Zeit ausgewertet – und fruchtbar gemacht!

Spezielle "Spirituelle Angebote" dieser Tage:

- Do, 13. 2. 2024, 19:30 Uhr im Theresiensaal: Bibelgespräch "Themen und Bezüge" mit Pfarrvikar Albert: Impulsvortrag & Gespräch; Pfarrjahr 2024/25: "An der Schwelle von Altem zu Neuem Bund"; heute: "Wunderkind Johannes". Alle Infos HIER! Bericht vom letzten Abend HIER!
- **3 x Valentinstag**: Am Fr, 14. Februar ist Valentinstag benannt nach dem Hl. Märtyrer Valentin, der Menschen "grundlos" Blumen geschenkt hat, um ihnen Freude zu bereiten und der (entgegen dem kaiserlichen Befehl) junge Paare verheiratete. Dazu 3 Angebote in unserer Pfarre:
- 1) Fr, 14. 2. 2025, 18.30 Uhr: **Gottesdienst mit Paarsegnung und Agape** in St. Thekla, gestaltet von Liebenden für Liebende. Willkommen zur Mitfeier!
- 2) Fr, 14. 2. 2025, 19 Uhr: Romantischer Valentinstags-Liederabend mit dem Liedermacher-Duo "Liebegut" im Florianisaal: ein Abend zum Zuhören, Träumen, Nachspüren und Mitsingen: freie Platzwahl; Eintritt: Wir bitten um etwa € 12,- zugunsten der Organisationskasse; Buffet, kleine Snacks, Knabbereien, Sekt, Wein, Saft ... Alle Infos HIER! Kartenvorverkauf unter Schick.Barbara@gmx.at. Wir freuen uns auf einen romantischen Abend!
- 3) So, 16. 2. 2025, zwischen 16 und 18 Uhr: **Segen für Liebende** in **St**. Florian: In Liebe verbundene Paare (sonst keinerlei Voraussetzungen) sind willkommen, ihre Liebe in je einer kleinen Feier betend vor Gott zur bringen und seinen Segen zu feiern.
- Sa, 15. 2. 2025, 15-17:30 Uhr: **Familiennachmittag** im **Florianisaal** herzlich willkommen!

Blick voraus:

- Mo, 17. 2. 2025, 19 Uhr: **Bibelaustausch** im Elisabethzimmer
- Di, 18. 2. 2025, 19 Uhr: Bibliolog im Florianisaal
- Sa, 22. 2. 2025: **Wanderungen zu "Laudato Sii"**; Treffpunkt: 14 Uhr, U6-Station "Neue Donau", Dauer: ca. 3 Stunden wir wandern entlang der Donau bis zur Schwarzlackenau. Wir freuen uns auf euer Mitgehen! Infos bei Wolfgang.Zecha@zurFrohenBotschaft.at, Tel: 0699 / 194 18 831
- <u>2 Groß-</u>Reisen kommt mit, taucht in unsere Gemeinschaft (neu) ein, genießt Kunst/Kultur/Natur eingebettet in Gebet und fröhlicher Gemeinschaft…:
- **Fuß-Wallfahrt 2025**: Do, 29. 5. (Christi Himmelfahrt) So, 1. 6. 2025 "von Loretto nach Frauenkirchen" durch das Burgenland; Alle Infos dazu <u>HIER</u>; ein liebevoll vorbereitetes Info-Video <u>HIER</u>! Infoabend dazu: Mo, 3. 3. 2025, 18:30 Uhr im Florianisaal
- Pfarr-Reise nach Niederschlesien "von Königgrätz nach Breslau": 5 Tage (So, 29. 6. – Do, 3. 7. 2025) mit kunsthistorischer Begleitung durch Manuel Kreiner (schon von unserer Rom-Reise 2019 bekannt). sowie spirituell durch Pfarrer Gerald Gump: Wir besuchen Königgrätz (historische Altstadt), Breslau (dort Quartier für alle Nächte), erkunden die Dom-Insel und den als schönsten und größten Platz Polens bekannten Marktplatz. Weiters: Gedenkstätten von Dietrich Bonhoeffer (sein Geburtsort) und Edith Stein (Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz – ihre Wirkungsstätte), Schloss Fürstenstein, Schweidnitz (Friedenskirche - größte Holzbarock-Kirche Europas), Leubus mit Zisterzienserkloster (das größte barocke Europas, das "Schlesische Escorial"), Trebnitz, das Grab der Schlesischen Patronin, der Hl. Hedwig von Andechs und die Adersbacher Felsenstadt... All dies kulturhistorisch von Manuel erklärt und spirituell von Pfarrer Gerald eingebettet. Alle näheren Infos auf unserer Pfarrhomepage HIER auf dem Info-Folder samt Anmeldebogen (konkret HIER). Anmeldung erbeten bis: Mo, 24. 2. 2025

Was kommt...

- Mi, 12. 2. 2025, 11 Uhr: offene Sozialberatung (alle 2 Wochen)
 - 19:45 Uhr: **Sakramenten-Plattform** (für die Hauptverantwortlichen der div. Sakraments-Vorbereitungen) im Kleinen Pfarrsaal (St. Florian)
- Fr, 14. 2. 2025, 16 Uhr: Koo-Treffen der LeiterInnen von WoGo-Feiern im Elisabethzimmer
- So, 16. 2. 2025: **Osteuropa-Kollekte der Caritas-Wien** (nach all unseren Gottesdiensten)

Weitere wichtige Informationen:

Diese Woche (Mo, 3. - Fr, 7. 2. 2025) sind Semesterferien:

Alle Gottesdienste werden wie gewohnt gefeiert – die meisten anderen Treffen entfallen!

Pfr. Gerald ist Di-Do auswärts; Pfarrvikar Albert Do auf "Wüstentag".

Unser Pfarrbüro hat Ferienordnung: Di-Fr 9-12 Uhr erreichbar unter 01 / 505 50 60 bzw. <u>Pfarre@zurFrohenBotschaft.at</u>; Vormittags-Sprechstunden Di+Do im Bürostandort Wieden-Paulaner, Mi+Fr im Bürostandort St. Florian.

Pfarrbüro Mo, 10. – Fr, 14. 2. 2025: Durch Fortbildung und Krankenstand sind Pfarrbüro-Öffnungszeiten nur Di, 11. 2. 2025, 17-19 Uhr und Fr, 14. 2. 2025, 9-12 Uhr in St. Florian; aber: Erreichbarkeit ist über Pfarre@zurFrohenBotschaft.at und Tel 01 / 505 50 60 (bitte auch Anrufbeantworter benützen – wir rufen verlässlich zurück) durchgängig gegeben.

Nochmals die Bitte unserer **Pfarrliche Wärmestube St. Florian**: Wir brauchen dringend:

- *) Packerl gemahlenen Kaffees mit längerem Haltbarkeitsdatum sowie
- *) Gläser mit festem Schraubverschluss (Inhalt ca. 700 ml), um Übriggebliebenes mitgeben zu können.
- ... abzugeben in unseren Pfarrbüros, in den Kirchen oder direkt jeden Do ab 8 Uhr im Florianisaal

Anbei auch wieder die **Fürbitten** – darum werden wir diese beiden Sonntage beten!

https://pfzfb.at/wp-content/uploads/2025/02/2025_02_02-Fuerbitten-Fest-Darstellung-des-Herrn-Li-C.pdf

https://pfzfb.at/wp-content/uploads/2025/02/2025_02_09-Fuerbitten-5.-So-im-Jk-Lj-C.pdf

"Spezial-Infos" unserer Pfarrgemeinden:

St. Elisabeth:

Was war...

Das letzte Wochenende war wieder voll mit Kinderangeboten: Samstag die "**Schöpfungsgeschichte** für Kinder" (siehe oben bzw. <u>HIER</u>). Sonntag vormittags wieder eine spannende **Kinderkirche zum "Bibel-Sonntag"** (Bericht & Foto <u>HIER</u>).

Und am Nachmittag war der Pfarrsaal wieder übervoll mit Kindern: **Faschingsfest** für alle mit toller Stimmung, Tänzen, Spielen, Faschingsjause u. v. a. m.; siehe <u>HIER!</u>

Beim **Gemeinde-Leitungs-Team (GLT-Eli)** am Dienstag wurden die Gemeindeausschuss-Sitzungen nach- und vorbereitet, einige Dinge für das Liturgie-Team angeregt.

Dann: **Liturgie-Team**: Nachbesprechung zum Weihnachtsfestkreis – und damit nochmals ein großes Danke an alle, die sich hier engagiert haben. Dann Schwerpunkt: Grundplanungen für den Osterfestkreis:

Durch das "Heilige Jahr 2025" (https://www.heiliges-jahr.at; "Pilger der Hoffnung") inspiriert werden wir ab Aschermittwoch in unserer Kirche ein "Tor der Hoffnung" aufstellen, das uns in verschiedenen Zugängen und Perspektiven eines hoffnungsvollen Neuanfangs von Gott am Aschermittwoch und den Fastensonntagen in die Bußzeit einführen wird…

Und: In dieser Woche sind gleich **3 Personen** wieder in die volle Gemeinschaft unserer **Kirche zurück gekehrt** ("Reversion" = Wiedereintritt in die Kirche nach Kirchenaustritt): Ivo, Doris und Georg – willkommen zu Hause!

Aktuell / Was kommt:

18 Uhr Vorabend: Lichtmesse

So, 2. 2. 2025, Fest "**Darstellung des Herrn**" (vormals "Mariä Lichtmess; weihnachtlich geprägt = 40. Tag nach Weihnachten); Messen wie am Sonntag (18 + 9 + 11 Uhr)

Der für Di, 4. 2. 2024 geplante Lichtbildervortrag über Bügelgeräte entfällt!

Do, 6. 2. 2025: 9:30 Uhr im Pfarrsaal: Tanzen ab der Lebensmitte (wie jeden Donnerstag)

Die "Stillen Momente mit Musik aus Taizé" entfallen

Fr, 7. 2. 2025, nach der 18-Uhr-Messe: 30 min Eucharistische Anbetung

Di, 11. 2. 2025, 17:30 Uhr im Elisabethzimmer: EK-Team

19 Uhr: Sitzung **Gemeindeausschuss (GA-Eli)** im Pfarrsaal

Sa. 15. 2. 2025, 9 Uhr: Firm-Team im Elisabethzimmer

So, 16. 2. 2025, 6. Sonntag im Jahreskreis;

9 Uhr: **Familienmesse** mit unseren Erstkommunionskindern

Blick voraus: Sa, 22. 2. 2025: "Das **unbekannte St. Stefan**": Führung für Kinder mit Begleitpersonen im Stephansdom; es geht durch die Katakomben und zu noch unbekannten Orten im Dom.

10:45 Uhr: Treffpunkt vor dem Haupttor ("Riesentor")

11 Uhr: Beginn der Führung bei der Domkanzel (Dauer: ca. 1 Stunde)

Preis: € 6,- pro Person

Anmeldung & Infos: Tel: 0664 / 580 44 09 oder eMail: Regina.Tischberger@zurFrohenBotschaft.at

St. Florian:

Aktuell / Was kommt:

- So, 2. 2. 2025, Fest "**Darstellung des Herrn**" (vormals "Mariä Lichtmess; weihnachtlich geprägt = 40. Tag nach Weihnachten)
 - 9:30 Uhr: **Fest-Messe** (für + Helmut Sturm) mit anschl. **Blasiussegen**

Unsere Lateinamerikanische Gemeinde feiert heute "a la Virgen de la Candelaria de Copacabana", das Nationalfest von Bolivien.

- 19 Uhr: **die messe** "anders" gestaltete Messe (Lobpreis-Lieder, Licht, ...), speziell für jüngere Leute siehe https://Pfarre.zurFrohenBotschaft.at/die-messe
- Mi, 5. 2. 2025: Heute feiert **Hedwig Geburtstag**; herzliche Gratulation und Gottes Segen für Dein neues Lebensjahr verbunden mit einem großen Vergelt's Gott für all Dein Engagement bei uns!
- Sa, 15. 2. 2025, 15-17:30 Uhr: **Familiennachmittag** im Florianisaal herzlich willkommen!
- So, 16. 2. 2025, 16-18 Uhr: **Segen für Liebende** in unserer Kirche (siehe oben)

Die neue "Flori-Post" (Kinder-Infos) zum So, 26. 1. 2025 mit allen Infos für die nächsten Kinder-Veranstaltungen gibt es online <u>HIER</u>; wer sie direkt als Zusende-Newsletter bestellen möchte: bei <u>PAss Manu</u>

Im Hof unseres Pfarrhaues gibt es **Parkplätze zu vermieten** – bei Interesse, bitte bei Pfarrer Gerald melden!

Liturgie-Erklärungen – So, 2. 2. 2025: **Seht das Lamm Gottes**

Im hinweisenden Ruf Johannes des Täufers "Seht das Lamm Gottes…" (Jh 1,29) soll nach einer Gebetsstille auf das Zentrale verwiesen werden. Der die Gesinnung zum Ausdruck bringende Ruf von Volk und Priester gemeinsam ("Herr, ich bin nicht würdig…") ist ebenso biblischen Ursprungs (Mt 8,87 – alte Übersetzung; entspricht nicht der heutigen Einheitsübersetzung) – der Hauptmann von Kafarnaum bekennt so seinen Glauben und wird von Jesus als vorbildlich bezeichnet ("Einen solchen Glauben habe ich in Israel noch bei niemanden gefunden").

Das Gebet betont nochmals den Geschenkcharakter der Eucharistie: Aus mir heraus bin ich nicht dazu würdig, weil ich so super wäre und alles perfekt passt; ja: Ich muss das auch gar nicht sein!

"Aber sprich…" – aber wenn Du es bewirkst ("…sprich nur ein Wort…"), werde ich ("Seele" steht in der Bibel für den ganzen Menschen) durch die Eucharistie gesund.

Direkt vor der Kommunionspendung lassen wir uns mit unseren Stärken und Schwächen ganz auf DEN ein, der uns "heil", "erfüllt", "heilig" macht – und dürfen genau dies an in der Kommunion genießen!

Für die Brotkommunion sind zwei Möglichkeiten gegeben:

- 1) Die traditionelle Handkommunion, die sich am Beispiel Jesu und den ersten Jahrhunderten der frühen Kirche orientiert: die aktive (meist rechte) Hand wird unter die andere (meist linke) gelegt: die/der Kommunionspendende legt die Eucharistie darauf mit der unteren Hand wird sie zum Mund geführt, eben wie Jesus ganz klar sagt einfach gegessen (eigentlich "gekaut").
- 2) Die im Mittelalter entstandene Mundkommunion: Sie entstammt aus der Sorge, es könnten Partikel der Eucharistie herabfallen und wurde dann fälschlicherweise dahingehend gedeutet, die Hand sei für den Empfang unrein (unchristlich!). Die/Der Kommunionspendende legt die Eucharistie auf die unbewegte (!) Zunge des Kommunikanten. Spätestens seit der Coronazeit wissen wir auch, dass dies nicht nur ein spät eingeführter, sondern auch wenig hygienischer Weg ist und auch gar nicht dem Auftrag Jesu entspricht ("Nehmt (!) und esst…!").

Die Kommunion unter beiderlei Gestalten macht den "Zusammenhang zwischen eucharistischem und endzeitlichem Mahl im Reich des Vaters besser erkennbar" (AEM 240). Nicht nur, dass es durchgängige Praxis Jesu und der Kirche durch Jahrhunderte war – ihr liegt ein eindeutiges Wort Jesu (Jh 6,54ff) zugrunde – "Nehmet und trinket alle daraus" wird in jeder Messe wiederholt. Dabei heißt es "trinkt" – ein unterdrücktes Nippen wäre eine Fehlinterpretation, ein "Eintauchen" ebenso.

Eindeutig ist aber auch, dass das Kommunizieren unter beiderlei Gestalten kein "Mehr" bringt – es ist somit der Freiheit der Kommunizierenden überlassen, ob in beiden oder nun in einer Gestalt Jesus empfangen werden möchte, beides (auch "nur" Kelchkommunion) ist ganzes Kommunizieren.

St. Thekla:

Aus dem Liturgiekreis Mo. 27. 1. 2025:

Zunächst einen Rückblick auf die Advent- und Weihnachtszeit.

Als **Leitlinie** für Österliche Bußzeit und Ostern haben wir mit "**Auf ins Leben**", das Thema der "Mauer der Hoffnung" übernommen, die in der Vorbereitungszeit vor Ostern wieder vor der Seitenfront unserer Kirche stehen wird.

An den **5 Fastensonntagen** wird dieses Thema entsprechend dem jeweiligen Sonntagsevangelium weiter entfaltet.

- 1. Fastensonntag (Versuchung Jesu): "Entscheidung"
- 2. Fastensonntag (Verklärung Jesu): "Gipfelerlebnis"
- 3. Fastensonntag (Feigenbaum, der keine Früchte trägt): "Zweite Chance"
- 4. Fastensonntag (Der barmherzige Vater): "Und trotzdem!"
- 5. Fastensonntag (Jesus und die Ehebrecherin): "Vergebung"

Weiters erste Überlegungen zum **Pfarrkreuzweg** Fr, 11. 4. 2024 (Fr vor Palm-So). Für die Kreuzwegandachten an den anderen Freitagen der Fastenzeit suchen wir Lektor/inn/en.

Die Liturgien der **Kartage** und **Osternacht** werden wir beim nächsten Treffen Mo, 17. 3. 2025 besprechen.

Aktuell / Was kommt:

- So, 2. 2. 2025, Fest "**Darstellung des Herrn**" (vormals "Mariä Lichtmess; weihnachtlich geprägt = 40. Tag nach Weihnachten); Messen wie am Sonntag (18:30 + 8 + 9:30 + 11 + 18:30 Uhr)
 - 18:10 Uhr: **Vesper**gebet in unserer Kirche (initiiert durch P. Paul; ab jetzt jeden Sonntag)
 - 18:30 Uhr: Lichtmesse mit Kerzensegnung
- Mo, 3. 2. 2025, 8 Uhr: Messe mit Blasius-Segen
- Do, 6. 2. 2025: **Renate** feiert heute **Geburtstag**; verbunden mit einem großen Vergelt's Gott für alle Dein Engagement: Herzliche Gratulation und Gottes Segen für Dein neues Lebensjahr!
- Sa, 8. 2. 2025: Heute jubiliert **Philipp**: Gottes Segen Dir, lieber Philipp, für Dein **neues Lebensjahr** danke für Dein Wirken!
- Di. 11, 2, 2025, 18 Uhr: Seelenmesse Johannes Markwitz
- Fr, 14. 2. 2025 Valentinstag; 15 Uhr: Messe im Haus Wieden
 - 18:30 Uhr: **Wort-Gottes-Feier**, gestaltet von Liebenden für Liebende, danach: Agape in unseren Pfarrgemeinde-Räumen.
- Di, 18. 2. 2025, 15 Uhr: Seniorenklub im Marthazimmer

Wieden-Paulaner:

Aus dem Gemeindeausschuss (GA-Wied):

Es gab intensive Überlegungen zur Situation unserer Pfarrgemeinde nach der Pensionierung unseres Pfarrvikars Boris Ende August 2025 (vgl. auch Artikel von Pfarrvikar Boris in den Paulaner Nachrichten Februar 2025 – online HIER): Klar ist, dass es einen (anderen) für uns zuständigen Priester aus dem Pastoral-Team der Pfarre geben wird, der für Gottesdienste und seelsorgliche Begleitung der Pfarrgemeinde zuständig, sowie für uns erreichbar sein wird. Aber: Wie wollen wir das innere Leben der Pfarrgemeinde weiter ausgestalten? Wer wird in Zukunft wofür zuständig sein? Wollen wir als reine Gottesdienst-Gemeinde weiterleben oder mit ergänzendem Gemeindeleben? Darüber wollen wir weiter möglichst breit aufgestellt nachdenken: Sa, 15. 3. 2025, 14-18 Uhr offener Gesprächsnachmittag im Theresiensaal: "Wie geht es mit unserer Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner weiter?!" Einstimmig schlagen wir dem PGR vor, Susi Reichard für den Vorbereitungsweg "Leitung von Wort-Gottes-Feiern" zu entsenden. Pfarrzentrum-Räume im Keller: Einige Engagierte haben da schon den Großteil des schimmeligen Holzes entfernt. Jetzt müssen die Räume 1-2 Jahre austrocknen. Für weitere Schritte gilt es dann zuerst zu planen, welche inhaltliche Nutzung sinnvoll (und möglich) ist; unser nächstes Haupt-Augenmerk wird die Sanierung der Verkündigungskapelle sein.

Weiters wurden andere alltägliche **Bau-Dinge**, sowie die Aktualisierung unseres "**Umweltprogramms Wieden-Paulaner**" besprochen.

Und: Am Donnerstag war auch **Erstkommunionvorbereitung** zum Thema: Bibel, dem Buch des Glaubens.

Die Vorbereitungsstunde endete mit gemütlicher Jause für alle Teilnehmer – Kinder und Eltern.

Aktuell / Was kommt:

So, 2. 2. 2025, Fest "**Darstellung des Herrn**" (vormals "Mariä Lichtmess; weihnachtlich geprägt = 40. Tag nach Weihnachten); Messen wie am Sonntag (18:30 + 9:30 + 18:30 Uhr); Kollekte für Orgelsanierung.

9:30 Uhr: Lichtmesse

18:30 Uhr: nach der Messe: Blasiussegen

Di, 11. 2. 2025, 19:30 Uhr: Männerrunde im Theresiensaal

Do, 13. 2. 2024, 15 Uhr: Seniorenclub im Theresiensaal

16 Uhr: Wort-Gottes-Werkstatt für Kinder in unserer Paulanerkirche

19:30 Uhr im Theresiensaal: **Bibelgespräch** "**Themen und Bezüge**" mit **Pfarrvikar Albert**: Impulsvortrag & Gespräch; Pfarrjahr 2024/25: "An der Schwelle von Altem zu Neuem Bund"; heute: "Wunderkind Johannes". Alle Infos <u>HIER!</u> Bericht von den letzten Abenden <u>HIER!</u>

Fr, 14. 2. 2025, 19:30 Uhr: "Chile. Land von Feuer und Eis; Osterinsel. bei den Moai"; Lichtbildervortrag von **Barbara Busch** über ihre **Chile-Reise**; weitere Infos <u>HIER!</u>

So, 16. 2. 2025, 9:30 Uhr: Familienmesse

11:30 Uhr: Messe mit Silvio Crosina: "Gruppo Amici"

Das monatlich neue "Nachrichtenblatt Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner" ist <u>HIER</u> (Februar 2025) abrufbar.

andere Kirchen / Gemeinden / Rektorate:

Klosterkirche der Klarissen / Gartengasse:

So, 2. 2. 2025: Darstellung des Herrn – Tag des Geweihten Lebens; 9 Uhr: Festmesse

Mo, 3. 2. 2025, 7 Uhr: Messe mit Blasiussegen

Di, 11. 2. 2025: Unsere Liebe Frau von Lourdes - Tag der Kranken; 7 Uhr Messe

Rektorat St. Karl – Karlskirche

So, 2. 2. 2025: Darstellung des Herrn:

- 10 Uhr: Messe mit Kerzensegnung und kleiner Prozession, anschl. Blasiussegen
- 19 Uhr: Messe, Statio an der Krippe, Lichtsegen, kleine Prozession; anschl. Blasiussegen
- Mo, 3. 2. 2025, Gedenktag Hl. Blasius: 18 Uhr: Messe mit Blasiussegen
- So, 9. 2. 2025: 8 + 10 Uhr: Messe mit Krankensalbung
- Di, 11. 2. 2025: Gedenktag unserer lieben Frau in Lourdes. Welttag der Kranken

18 Uhr: Messe mit Krankensalbung

Ich wünsche Euch ein gute Semesterferien-Zeit (sei es genussvoll urlaubend, sei es Alltag erlebend): Gott "erleuchte" ("... ein Licht, das die Menschen erleuchtet und Herrlichkeit für sein Volk Israel..." – aus dem heutigen Evangelium) Eure Tage und Lebenswege!
Euer
Pfarrer Gerald